

Montage- und Bedienungsanleitung für Wandeinbauwertschutzschrank, Baureihe „MÜHLHAUSEN“

Euro / VdS-Klasse I	Versicherungseinstufung bei privater Nutzung bis	€ 65.000
	Versicherungseinstufung bei gewerblicher Nutzung bis	€ 20.000

Mit dem Kauf dieses Wertschutzschrankes haben Sie sich für ein Qualitätsprodukt mit **definiertem Einbruchschutz Grad I** nach VdS 2450 / EN 1143-1 entschieden.

Bitte nehmen Sie sich einen Moment Zeit, um diese Anleitung sorgfältig durchzulesen.

1. Die Sicherheit

Der garantierte Einbruchwiderstand ist nur gegeben, wenn die Schränke fachgerecht eingemauert bzw. vergossen werden. Es ist darauf zu achten, dass beim Vergießen keine Hohlräume entstehen.

Besprechen Sie bitte alle **versicherungstechnischen Fragen** mit Ihrem **Sachversicherer**.

Wichtig !

Bei unterlassenem oder unsachgemäßem Einbau des Schrankes haftet ihr Sachversicherer nicht für die entstandenen Sach – oder Vermögensschäden.

2. Die Bedienung

Das **Öffnen** des standardmäßig mit geprüftem **Doppelbartschloss** ausgerüsteten Wertbehältnisses:

- Den Doppelbartschlüssel in die Schlüsselführung einführen (die Kerbe in der Reite zeigt in Richtung Türgriff).
- Den Schlüssel im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.
- Den Türgriff im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.
- Die Tür aufziehen.

Das **Schließen** des Wertbehältnisses erfolgt in umgekehrter Reihenfolge wie das Öffnen.

- Beachten Sie, dass sich der Doppelbartschlüssel nur im geschlossenen Zustand abziehen lässt.

Wenn Ihr Wertbehältnis mit einem **mechanischen** oder **elektronischen** Codeschloss ausgestattet ist, beachten Sie bitte die dem Schloss entsprechende beigelegte **Zusatzbedienungsanleitung**.

3. Zur Beachtung

- Beim **Doppelbartschloss** sind **zwei Schlüssel** Standard, wenn **zusätzliche Schlüssel** gebraucht werden, können diese aus **Sicherheitsgründen** ausschließlich nur gegen **Vorlage des Orginalschlüssels** nachgeliefert werden.

Setzen Sie sich hierzu mit Ihrem Tresorlieferanten in Verbindung.

4. Wartung und Pflege

- Das Türspiel (Abstand zwischen geschlossener Tür und Korpus) für Tresore ohne definierten Brandschutz wird mittels einem Gewindestift mit Innensechskant durch Verdrehen des Gewindestiftes eingestellt. Der Gewindestift befindet sich in der oberen linken Seite des Korpus.
- Je nach Gebrauchshäufigkeit ist es erforderlich die Türscharniere nachzuschmieren.
- Die Riegelbolzen lassen sich in herausgefahrenem Zustand leicht einölen.
- Die innere Reinigung des Wertschutzschrankes kann mit einem angefeuchteten Tuch erfolgen.

5. Die Betriebssicherheit und Gewährleistung

- Für Sach- u. Vermögensschäden, die durch Nichtbeachtung der Wartungsvorschriften, sowie unsachgemäßer Behandlung und Bedienung entstehen, übernimmt der Hersteller keine Haftung.

- **Bewahren Sie die Schlüssel sorgfältig auf**, bei Verlust haben Sie nur noch durch **gewaltsames Öffnen** Zugriff auf den Inhalt. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, daß selbst nach der **geringsten Manipulation** jegliche **Gewährleistung** auf **Sicherheit** und **Funktion** erlischt. Dies gilt im besonderen Maße für Brände und Aufbruchversuche.

6. Service

- Befragen Sie dazu Ihren Fachhändler!